

Charlotte Kitzinger  
Justus-Liebig-University Gießen  
charlotte.kitzinger@clas.uni-giessen.de  
ORCID: 0009-0002-9635-6839

POZNAŃSKIE STUDIA SLAWISTYCZNE  
NR 24 (2023)  
DOI: 10.14746/pss.2023.24.14

Data przesłania tekstu do redakcji: 12.04.2023  
Data przyjęcia tekstu do druku: 30.05.2023

# Fan-Fiction, Liebesgeschichten, Erzählungen über Deportationen und Konzentrationslager: Eine Skizze zur digitalen Literatur über den Holocaust und Nationalsozialismus auf der Online-Plattform Wattpad

**ABSTRACT:** Kitzinger Charlotte, *Fan Fiction, Love Stories, Stories about Deportations and Concentration Camps: A Sketch on Digital Literature about the Holocaust and National Socialism on the Online Platform Wattpad*, "Poznańskie Studia Slawistyczne" 24. Poznań 2023. Wydawnictwo "Poznańskie Studia Polonistyczne," Adam Mickiewicz University, Poznań, pp. 317–335. ISSN 2084-3011.

E-book platforms, such as Wattpad (wattpad.com) offer authors and readers, often rather young, the opportunity to publish their own stories on a wide variety of topics and in different genre categories, e.g., fanfiction, time travel, love stories. Hundreds of texts in numerous languages and in different phases of creation and editing are to be found on Wattpad under the keywords Holocaust and National Socialism. This article introduces some examples of the wide range of texts and shows their form and content. Finally, the article seeks to point out some aspects that make it worthwhile to take a closer look at these texts from a literary and didactic point of view and to investigate whether some of these texts, which have been largely ignored by literary and didactic studies so far, may be used for educational purposes.

**KEYWORDS:** Digital Literature; Wattpad; Stories; Holocaust; National Socialism

Die Fähigkeit, Geschichten zu erzählen, wahre wie erfundene und vieles dazwischen, ist ein grundlegendes Merkmal des Menschen. Fiktionale Erzählungen, verstanden als Werke, die keinen Anspruch darauf erheben, zwingend auf eine konkrete außersprachliche Wirklichkeit referieren zu müssen und die unterschiedliche Anteile an Faktischem und Erdachtem enthalten, also in diesem Sinn weder wahr noch falsch sind (v. Strässle, 2019, 31), bieten dabei erweiterte Möglichkeiten der Ausgestaltung von Geschichten und bedienen teilweise andere Bedürfnisse und Anliegen als rein sachlich orientierte Texte, etwa die der Emotionalisierung sowie der Vermittlung von Zugängen und Perspektivenübernahme. Gerade Fiktionen zum Holocaust standen und stehen bis heute allerdings immer wieder im Verdacht des ‚unangemessenen‘ und ‚verfälschenden‘ Erzählens. Solche Vorwürfe ebenso wie ‚Schweigegebote‘ und auch Postulate der ‚Unsagbarkeit‘ haben Autor:innen – Überlebende, Zeitzeug:innen, Angehörige der zweiten und dritten Generation der Opferfamilien sowie gänzlich Unbeteiligte – jedoch von Anfang an und bis heute nicht davon abhalten können, die vielfältigen Ereignisse des Holocaust mit fiktionalen Mitteln zu erzählen. Aller Voraussicht nach wird sich das in Zukunft auch nicht ändern. Was sich allerdings wohl immer weiter wandeln wird, sind die konkreten Inhalte sowie die Formen und Medien des Erzählens. Jugendliche und junge Erwachsene nutzen etwa zunehmend Internet-Plattformen, die es nicht nur ermöglichen, digitale Literatur zu lesen, sondern auch eigene Texte anzubieten (v. Kitzinger, 2021, 315). Dieser Beitrag soll einige Beispiele deutsch- wie englischsprachiger digitaler Texte zum Thema Holocaust und Nationalsozialismus auf der Online-Plattform Wattpad (wattpad.com) inhaltlich vorstellen. Umfassende quantitative und qualitative Untersuchungen, die zuverlässige Erkenntnisse über die Entstehung und ihre Nutzung ermöglichen, sowie didaktische Untersuchungen, liegen zu diesem Thema leider noch nicht vor. Es geht in diesem Beitrag daher zunächst darum, auf diese digitalen Texte aufmerksam zu machen und verschiedene Aspekte bzw. Anknüpfungspunkte aufzuzeigen, die es lohnend machen, sich in literaturwissenschaftlicher und -didaktischer Hinsicht näher mit diesen Texten zu beschäftigen und zu untersuchen, ob und in welcher Art und Weise diese gewinnbringend etwa im Literaturunterricht zum Einsatz kommen können.

Unter dem Sammelbegriff der digitalen Literatur, auch als „Electronic Literature“ (eliteratur.org, 2022) bezeichnet, versteht man Werke, die ausschließlich auf und für digitale Geräte wie Computer, Tablets und Mobiltelefone erstellt wurden, also Texte, die eigens für den digitalen Raum geschaffen wurden. Elektronische oder digitale Literatur ist demnach nicht nur digitalisiert, sie ist vielmehr „digital geboren“ (Hayles, 2007). Sie basiert auf Skripten, die Autor:innen selbst schreiben oder die auf Plattformen zur Verfügung stehen, also eine Art Text hinter dem Text erfordern. Codes sind daher ebenso Teil eines elektronischen Texts wie das, was auf der Bildschirmoberfläche zu sehen ist (v. Hayles, 2007). Charakteristische Merkmale solcher Literatur sind etwa grafische Formen und interaktive Elemente sowie die Möglichkeit zur Kollaboration zwischen Leser:innen und Autor:innen. Der direkte Austausch zwischen Produzent:innen und Rezipient:innen ist demnach oftmals ein wesentlicher Aspekt digitaler Literatur (v. Hayles, 2007). Es handelt sich um Literatur, die bislang bekannte Konzepte literarischen Schaffens und des Literaturbegriffs erweitert, wodurch neue Lesarten und Konzepte von Autor:innenschaft generiert werden. Digitale Literatur kann allerdings (annähernd) auch die Form traditionell gedruckter Bücher annehmen. Das gilt auch für die Geschichten, die sich auf der Online-Plattform Wattpad befinden und auf die sich dieser Beitrag im Folgenden konzentrieren soll.

Wattpad versteht sich als globale ‚Community‘ von Autor:innen und Leser:innen, „die alle durch die Macht von Geschichten verbunden sind“ und unter dem Motto „Wo Geschichten leben“ Erzählungen zu den unterschiedlichsten Themen in verschiedenen Sprachen und Genre-Kategorien einstellen sowie die Texte anderer registrierter Nutzer:innen lesen und kommentieren können (Wattpad.com, 2023). Nach eigenen Angaben nutzen monatlich über 90.000.000 Menschen die Plattform, die Texte in über 50 Sprachen bereitstellt. 90 Prozent der Nutzer:innen gehören der sogenannten Generation Z (Geburtsjahre 1997 bis 2012) oder Millennium (Geburtsjahre 1980er bis Mitte 1990er-Jahre) an (About Wattpad, 2023).

Wattpad ist demnach so etwas wie eine Social Media Plattform für Nutzer:innen, die Geschichten und Literatur mögen. Die Interaktion zwischen Autor:innen und Leser:innen ist ausdrücklich erwünscht. Wer

ein Publikum interessieren und behalten möchte, muss auch ‚strategisch‘ denken, also etwa Geschichten anderer kommentieren und auf Beiträge zu den eigenen Inhalten antworten. Oft erhalten Geschichten – alle Texte auf Wattpad werden als solche bezeichnet, non-fiktionale wie fiktionale – eine Serienstruktur, um langfristige Leser:innenbindungen zu erreichen. Belletristische Genres aus den Bereichen Krimi, Fantasy, Abenteuer, Liebe, Science-Fiction und Fan-Fiction sind dabei deutlich beliebter als historische Fiktionen. Geschichten lassen sich unter den verschiedensten Suchbegriffen und Schlagworten suchen bzw. filtern, etwa auch zu ‚Nationalsozialismus‘, ‚Holocaust‘ und ‚Auschwitz‘. Dabei weisen diese Geschichten inhaltlich wie in Bezug auf die narrativen Strukturen eine sehr große Bandbreite auf. Neben Erzählungen, die auf einer Zeitebene und dominant chronologisch bleiben, finden sich auch solche, die Zeitreisen der Protagonist:innen aus der Gegenwart in die nationalsozialistische Vergangenheit inszenieren oder zwischen verschiedenen Zeitebenen alternieren. Zahlreiche Geschichten gehören in den Bereich ‚Fan-Fiction‘. Damit werden Werke bezeichnet, die etwa von Anhängern eines (literarischen) Originalwerks, eines Films oder Computerspiels, aber auch eines real existierenden Menschen, vor allem Prominenten, erstellt werden. Die Welt des Werks und/oder den Protagonist:innen wird dabei meist in einer neuen, entweder fortgeführten oder alternativen Handlung dargestellt (Fan-Fiction, Fanfiction, die. Duden online, 2022; Fanfiction, Online Sprache online, 2022).

Die deutschsprachige Geschichte *Showering in Gas* von Dina Tequila, die zuletzt am 29. September 2017 aktualisiert wurde, hat bislang 18.500 Leser:innen und 2.800 Stimmen – diese funktionieren wie ‚Likes‘ – erreicht (Stand 05.01.2023) und weist einige Ähnlichkeiten zu Gudrun Pausewangs Jugendbuchklassiker *Reise im August* (1992) auf, der häufig als Schullektüre zum Einsatz kommt. Der Roman erzählt aus der Ich-Perspektive die Deportation von Alice, einem elfjährigen jüdischen Mädchen, in einem geschlossenen Güterwaggon nach Auschwitz, nachdem ihr Versteck im Keller einer Villa entdeckt wurde. Auf der ‚Reise‘ erlebt Alice noch einmal unterschiedliche Stationen ihres Lebens. In *Showering in Gas* wird eine sehr ähnliche Deportation in das Konzentrations- und Vernichtungslager Auschwitz geschildert, die schließlich in

der Gaskammer endet. Auch die Ich-Erzählerin dieser Geschichte, die 14-jährige Jüdin Rahel Breslauer aus Berlin, hat mit ihrer Familie zuvor versteckt in einem Keller gelebt, „verbarriadiert hinter Möbeln, Kisten, Koffern und allerlei Gerümpel“ (Station 2: Bringen; an dieser Stelle sei grundsätzlich darauf hingewiesen, dass sich die jeweiligen Links zu den einzelnen Geschichten und den daraus zitierten Textstellen sowie Kommentaren im Literaturverzeichnis am Ende des Beitrags finden).

Die Autorin erklärt im Vorwort, sie wisse selbst nicht so genau, warum sie dieses Thema gewählt habe. In ihrer Kindheit habe sie viel darüber gelesen und geforscht. Ein Anliegen sei es ihr, dass ihre Leser:innen ihre Geschichte „fühlen“, denn „erst dann kannst du sie richtig verstehen“ (Vorwort). Auch an einer weiteren Stelle der Geschichte fordert sie die Leser:innen auf: „*Fühlt* es bitte. Begleitet Rahel und verabschiedet euch dann bitte angemessen von ihr. Auch wenn Abschied nehmen schwer ist, sehr schwer und ganz besonders schmerzhaft“ (Vorwort, Herv. i. Org.).

Aus Rahels Perspektive wird zunächst der enge, überhitzte und nach Körperausdünstungen sowie Fäkalien stinkende Waggon geschildert. Einen Rückblick auf das vergangene Jahr der Protagonistin erhalten Leser:innen in Station zwei. Die Verzweiflung und Bitterkeit Rahels angesichts der Ungerechtigkeit, dass sie als ‚Judenkind‘ ausgegrenzt und verhöhnt worden ist, wird in Station drei zum Ausdruck gebracht: „Was ist an *uns* so schlimm?“ (Station 3: Uns, Herv. i. Org.), fragt Rahel sich. „*Wir* [sic] die wie alle anderen aussehen, *wir* [sic] die wie alle anderen Luft zum atmen [sic] und Nahrung zum Leben benötigen“ (Station 3: Uns, Herv. i. Org.).

Als bei einer Frau im Waggon Wehen einsetzen, muss Rahel bei der Geburt helfen. Dies löst bei ihr Erinnerungen an die Geburt ihrer kleinen Schwester aus, die mit der Mutter in einem anderen Waggon transportiert wird. Schließlich erreicht der Zug sein Ziel ‚Birkenau‘ (v. zum Lagerkomplex Auschwitz Benz, Bistrovic, Curio, Distel, Jahn, Königseder, Mihok, Walter, 2007; Steinbacher, 2017). Unter den Menschen bricht Panik aus. Die fünfte und letzte Station beschreibt Rahels Schock und lähmende Angst vor dem, was sie nun erwartet. Sie werden in ein graues Gebäude in einen großen, eiskalten Raum getrieben und angebrüllt, dass sie sich ausziehen und aufs Duschen vorbereiten sollen.

Rahel erwartet, dass gleich Wasser aus den Duschköpfen über ihnen strömen wird, das sie trinken kann, um ihren unsäglichen Durst zu stillen. Mit den Worten „Wasser, Wasser, Wasser“ (Station 5: Tod) endet die kurze Erzählung.

Die Geschichte hat überwiegend positive und zustimmende Kommentare erhalten. Memory4u kommentiert etwa am 12. Juli 2017:

Dein Vorwort haut mich ja schon um, wie soll ich dann die Geschichte überleben, ohne unzählig viele Taschentücher zu verbrauchen? [...] Dass du dich an das Thema wagst [sic] finde ich super. Es gibt viel zu wenig Geschichten darüber, ich habe vielleicht drei oder vier bis jetzt dazu gelesen. Es ist einfach jedes Mal ein völlig neues Abenteuer. So, jetzt gehe ich Taschentücher suchen, dann kanns auch schon losgehen 🙌 😊 (Station 5: Tod).

ozeanwind lobt am 20. März 2017 die Unmittelbarkeit der Erzählung:

Diese Ungewissheit, die sie fühlt, ist so greifbar. Du beschreibst nicht nur ihre Gefühle so faszinierend realistisch, sondern auch die Umstände im Zug. Und wie es war, als sie sich immer verstecken mussten. Ich habe Atemnot [sic] wenn ich daran denke, was am Ende der Zugfahrt auf sie wartet (Station 2: Bringen).

Einige Kommentare drücken vor allem Betroffenheit und Ergriffenheit aus. sturmrebellin findet die Geschichte am 19. April 2020 „herzerbrechend“ und ergängt: „Danke, dass ich Rahels Geschichte fühlen durfte ♡“ (Station 5: Tod). Ähnlich empfindet Littledreamergurl am 14. September 2017:

Diese Geschichte ist so berührend! Ich kann gar nichts sagen... Mein Magen ist so verkrampft. Es ist einfach schlimm mehr zu wissen, als Rahel es tat. Als die Stelle kam, als Rahel gedacht hat, sie würde gleich nach dem Duschen essen gehen und jetzt glücklich leben können, das war so schlimm. Und dann das Ende. Sie denkt [sic] jetzt gleich kann sie sich endlich waschen und ihren Durst stillen... einfach Wow [sic]... So traurig 😞 😞. (Station 5: Tod)

Negative Anmerkungen gibt es nur wenige. suedie findet am 3. Januar 2020, die Erzählung sei an „Geschmacklosigkeit nicht zu überbieten“ (Vorwort). DerNiklas kritisiert am 30. Januar 2018 sowohl den Titel als auch die Geschichte selbst: „Ich persönlich halte so einen Titel für unangebracht. Nicht etwa, weil ich das als Tabu erachte, über die systematische Ermordung von Juden zu schreiben, sondern weil ich es für ein wenig zu simpel halte“ (Vorwort).

Die deutschsprachige Kurzgeschichte *Todeszug* der Verfasserin Goldkind, die zuletzt am 21. Juli 2016 aktualisiert wurde, hat bislang 1.000 Leser:innen erreicht sowie 51 Stimmen erhalten (Stand 05.01.2023). Die Geschichte sei bei einem Workshop in Auschwitz entstanden, erläutert die Verfasserin einleitend. Einige Stellen seien von dem Film *Der letzte Zug* (2006) inspiriert, aber der Großteil sei ihrem „Kopf entsprungen“ (Erklärung).

Die sehr kurze Erzählung, die auf eine einzige Bildschirmseite passt, schildert ebenfalls eine Zugreise in das Konzentrations- und Vernichtungslager Auschwitz. Die Ich-Erzählerin wird nach der Ankunft in Auschwitz nach rechts selektiert und auf ein Gebäude mit einem großen schwarzen Schornstein zugetrieben. Damit endet die Erzählung. Sie hat bislang nur drei – dafür sehr positive – Kommentare erhalten. justmes findet am 15. Mai 2018 etwa: „[D]u hast das echt gut geschrieben, hab sogar ein bisschen Gänsehaut 🥰😁“ (*Todeszug*).

Das schwarz-weiße Cover zeigt einen Ausschnitt des Torhauses in Auschwitz-Birkenau.



Abb. 1: Startseite der Geschichte *Todeszug* von Goldkind auf Wattpad, 26.05.2023

Das Bild referiert auf die Aufnahme des polnischen Fotografen Stanisław Mucha (Wikimedia online, 2022), die im Februar oder März 1945 nach der Befreiung des Vernichtungslagers entstand und die inzwischen ikonisch (v. Drechsel, 2022) geworden ist.

Sowohl *Showering in Gas* als auch *Todeszug* erzählen nicht den letzten Moment des tatsächlichen Sterbens in der Gaskammer, sondern enden kurz davor. Beide beschränken sich inhaltlich zudem auf die Situation des Transports sowie die Ankunft im Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau. So kann ein spezifischer Einblick in eine grausame und entwürdigende Situation geboten werden, während gleichzeitig relativ wenig konkretes Detailwissen über die Lager erfordert wird. Beide Geschichten stellen mit der Schilderung des unter hochgradig traumatisierenden Bedingungen stattfindenden Transports der Menschen in Güterwagons in die Konzentrations- und Vernichtungslager, der Ankunft an der Rampe von Auschwitz-Birkenau sowie dem Tod in der Gaskammer aber zentrale Aspekte der Holocausterfahrung erzählerisch dar. Diese finden sich auch in einer Reihe von literarischen Werken, die nicht selten auch in Schulen gelesen werden. Sie haben daher vermutlich sowohl einen hohen ‚Wiedererkennungswert‘ als auch eine emotionale Wirkungskraft, wie auch die Kommentare und Emojis zu den Geschichten bestätigen (v. Kitzinger, 2021, 321).

Ganz anders gestalten sich einige Geschichten, die zum Genre Fan-Fiction zählen. Darunter finden sich gleich mehrere, die den Popstar Harry Styles (er wurde zunächst als Mitglied der Boyband One Direction weltberühmt) zum fiktiven Protagonisten machen. Zu diesen zählt etwa die bislang 15-teilige serielle englischsprachige Erzählung *Holocaust* von patrickstar760. Sie hat bislang 5.700 Leser:innen und 94 Stimmen (Stand 05.01.2023) erreicht. Zuletzt aktualisiert wurde sie am 11. Januar 2020.

Eingangs gibt patrickstar760 an, die Erzählung sei durch das Tagebuch von Anne Frank inspiriert. Die ungarische Urgroßmutter sei in den Lagern gewesen, heißt es weiter. Es wird jedoch betont, dass die Geschichte keinen Hass gegen Deutsche verbreiten solle, sondern dieser ausschließlich Hitler gelte. In der Geschichte dienen eine Reihe von prominenten realen Personen als Vorlage für die fiktiven Figuren. Die zentrale Figur der Geschichte ist jedoch der deutsche Soldat Harry, der



sich in die Jüdin Allonia verliebt. Erzählt wird vor allem aus seiner Ich-Perspektive, aber ebenfalls aus jener Allonias.

Harrys Mutter ist britisch, sein Vater Oskar Hofmann deutscher Nationalsozialist. Harry ist wider Willen in der Wehrmacht. Er bekommt von Hitler persönlich den Auftrag, 66 Juden aufzuspüren, die sich versteckt halten, und sie ins Lager zu bringen. Zu diesen gehört Allonia, die versucht, mit ihrer Familie zu fliehen, als sie von Harry aufgegriffen wird. Da er unmittelbar von ihr fasziniert ist und sie retten möchte, bringt er sie zu seinen Freunden, die sie widerwillig verstecken. Beim Dienst im Lager trifft Harry auf den Häftling David Thompson, der sich um Harry sorgt und sich nach seinem Wohlbefinden erkundigt. Es ist, wie sich herausstellt, Allonias Vater. Er sehe seine traurigen Augen und den Unterschied in Harry, so betont David. Harry, der glaubt, Allonia könnte die Frau seines Lebens sein, beschließt, ihren Vater ebenfalls aus dem Lager zu retten. Er nimmt Allonia außerdem mit in ein Café, dessen Besitzerin er kennt, sowie auf ein romantisches Date in einen Park. Er könne sie schützen, versichert er Allonia, die befürchtet, entdeckt zu werden. Damit endet die Geschichte, die bislang nicht abgeschlossen ist, sodass offen bleibt, ob es Harry gelingen wird, Allonia zu retten und dem Dienst im Konzentrationslager zu entkommen.

Abgesehen davon, dass es der Geschichte ganz grundsätzlich an Plausibilität und erzählerischer Überzeugungskraft mangelt, erweckt die nur sehr lose an die realen historischen Bedingungen im KZ gebundene Geschichte (etwa in Bezug auf die Wachmannschaften in den KZ, dem direkten Auftrag von Hitler oder der Möglichkeit, eine aus dem KZ geflüchtete Jüdin in ein nahe gelegenes Café mitzunehmen) den Eindruck, dass die Judenverfolgung und die Lager hier lediglich als historische Kulisse für eine Liebesgeschichte dienen, in deren Zentrum eine fiktive Figur steht, die explizit auf den realen Popstar Harry Styles verweisen soll. Der fiktive Harry ist dabei trotz seines Widerwillens und der Bereitschaft, die Jüdin Allonia, in die er sich verliebt hat, zu retten, eine Täterfigur. Die Verbindung zur realen Person Harry Styles lässt viele Rezipient:innen diese Figur und die Geschichte als Ganzes wohl allerdings vor allem positiv wahrnehmen. Darauf weisen auch die ausnahmslos zustimmenden Kommentare der Leser:innen hin. megselenita<sup>7</sup> kommentiert am 3. Dezember 2016 etwa: „This is so sad, but

amazing!!!“ (Kapitel 4) abigail5417 schreibt am 19. Juni 2019: „Keep writing it! I love it so much! ♡“ (Kapitel 11) onelesswriter stellt am 19. Januar 2019 fest: „You’re an amazing writer! Your story plot is great and original“ (Kapitel 1)

Ähnlich verhält es sich in der ebenfalls englischsprachigen Geschichte *Concentration* von LexxxNichole. Sie hat 1.500 Leser:innen und 55 Stimmen erreicht (Stand 05.01.2023). Diese 10-teilige serielle Geschichte wurde schon seit dem 29. Juli 2014 nicht mehr bearbeitet. Im Zentrum steht der fiktive 20-jährige Harry Styles. Es kommen aber auch weitere Figuren vor, die auf Mitglieder der ehemaligen realen Boyband One Direction zurückgehen. Sie wird angekündigt als eine Erzählung, die die Grenzen zwischen Opfern und Tätern aufweichen und die Leser:innen mit der Frage konfrontieren möchte, ob sie in einer vergleichbaren Situation innerhalb der ihnen gesetzten Grenzen bleiben oder diese durchbrechen würden, auch dann, wenn ihnen dadurch Todesgefahr droht.

Handlungsort ist das KZ Natzweiler-Struthof (v. Steegman, 2007, 23–47) im Jahr 1944. Die Geschichte wird aus mehreren Blickwinkeln geschildert, zunächst aber aus der Sicht von Harry. Er ist Franzose und wurde von den Deutschen gezwungen im Lager Dienst zu tun, die er entsprechend mit Tod, Vernichtung und dem sadistisch Bösen in Verbindung bringt. Die Häftlinge dagegen erscheinen ihm als Zombies. Harry, dessen Charakter sowie sein Äußeres ausführlich beschrieben werden, ist ganz offensichtlich schwer traumatisiert von den Dingen, die er tun, und der Täterrolle, die er einnehmen muss. Vor allem seine Tätowierungen (die reale Person Harry Styles hat zahlreiche) nehmen großen Raum innerhalb der Erzählung ein.

Als ein neuer Transport ankommt, sollen Harry und Liam (die Figur geht auf Liam Payne zurück, der ebenfalls ein Mitglied von One Direction war) ‚helfen‘, wenn sie gebraucht werden und sich ansonsten unauffällig verhalten. Unter den Ankommenden sind auch Eden und ihr kleiner Bruder Ezra. Eden, aus deren Perspektive die Ankunft geschildert wird, bei der sich entsetzliche Szenen abspielen und bei der sie auch ihren kleinen Bruder verliert, entdeckt Harry, der eine französische Uniform trägt und einen britischen Akzent hat, sofort und erkennt, dass er sich von den übrigen Mitgliedern der Wachmannschaft unterscheidet.

Harry und Eden treffen schließlich beim Tätowierer im Lager erneut aufeinander, wo Harry sich ein weiteres von bereits zahlreichen Tattoos machen lässt. Eden soll dort ihre Häftlingsnummer tätowiert bekommen. Nun verliebt sich Harry in Eden und kann bald nur noch an sie denken, was ihn gereizt und aggressiv macht sowie zunehmend an den Rand eines Kontrollverlusts bringt. Die Geschichte, die bislang ebenfalls unvollendet ist, endet mit Harrys Beschluss, Eden zu beschützen. Sie weist ebenfalls zahlreiche Abweichungen von der historischen Ereignisgeschichte auf (etwa in Bezug auf die Tätowierung der Häftlinge). In der Fiktion ist dies natürlich prinzipiell zulässig. Es ist aber auch ein weiteres Beispiel dafür, wie der Holocaust als historische Kulisse für romantisierende Fan-Fiction genutzt (und je nach Standpunkt missbraucht) werden kann.

Gerade die Tatsache, dass sehr beliebte und vielfach idealisierte Persönlichkeiten hier als Vorlagen für fiktive Täterfiguren dienen (wenn diese auch unfreiwillig und unter Zwang ihren Dienst im KZ versehen), birgt die Gefahr der – sicherlich meist unabsichtlichen – Verharmlosung der Täter und der Verschleierung der Tatsache, dass die Wachmänner in den KZs keineswegs selbst bedroht oder zu dieser Tätigkeit gezwungen waren (v. zum KZ Natzweiler Steegmann, 2007, 36–37). Die – relativ wenigen – Kommentare problematisieren solche Aspekte jedoch auch in dieser Geschichte nicht, sondern sind lobend und wohlwollend. OliviaSMZ merkt am 16. Juli 2017 etwa an: „The first chapter was quite good and well written. I am surprised that this hasn't gotten more recognition. Job well done! I look forward to reading more!“ (Kapitel 1).

Das offenbar vielfach vorhandene Bedürfnis, geschichtliche Ereignisse oder Lebensschicksale einzelner Personen umzuerzählen und alternative – meist glücklichere – Ausgänge zu erfinden, lässt sich anhand fiktionaler Erzählungen auf Wattpad beobachten, die auf die historische Person Anne Frank zurückgehen. Zahlreiche deutsch-, aber vor allem englischsprachige Geschichten basieren mehr oder weniger lose auf der Geschichte von Anne Frank und ihrem Tagebuch, das sie zu ihrem 13. Geburtstag am 12. Juni 1942 bekam und in dem sie bis zum 1. August 1944 vor allem über ihr Leben im Versteck in Amsterdam schrieb. Es gehört zu den weltweit erfolgreichsten Werken der Literaturgeschichte überhaupt und wurde in 70 Sprachen übersetzt sowie mehr

als 25 Millionen Mal verkauft. Anne Frank, die im Februar/März 1945 im Konzentrationslager Bergen-Belsen an Typhus starb, ist zu einer Identifikationsfigur und Ikone geworden, die stellvertretend für Millionen anonymer Opfer der Judenverfolgung und des gesamten Holocaust steht. Für die allermeisten Kinder und Jugendlichen stellen ihre Geschichte und ihr Tagebuch den ersten Kontakt mit den Ereignissen des Holocaust dar.

Gleich mehrere unterschiedliche Erzählungen tragen auf Wattpad Titel wie *What If Anne Frank Survived* (etwa von ContagiousMind, 2018, von sam1247, 2016, oder von AnneFrankfan101, 2018), andere machen ebenfalls bereits im Titel deutlich, dass die Geschichte Anne Franks hier eine andere Wendung erfährt, so etwa in *After the Concentration Camps* (2018) von Joy21405 sowie in *The Daughter of Anne Frank* (2017) von katiannenicole.

Die englischsprachigen Geschichten *Peter Van Pels and Anne Frank's Life* (2014), *The Van Pels* (2014) und *The Van Pels 2* (2014), alle von der Verfasserin JanaHitt579, lassen die zaghafte Liebesgeschichte von Anne und Peter, die Anne in ihrem Tagebuch schildert, zu einem glücklichen Ende kommen, die in der Heirat der beiden resultiert und Anne und Peter sogar schließlich zu Eltern werden lässt.

Die Kommentare zu den einzelnen Geschichten sind überwiegend positiv. Deutlich wird, dass das reale Schicksal von Anne Frank offenbar nach wie vor viele junge Menschen berührt. OfficialGod kommentiert am 25. März 2014 etwa zur Geschichte von ContagiousMind: „I love Anne Frank and i cried when i watched one of the movies and Margot and Anne died. May they both R.I.P“ (Notes). Littlewriter2008 bedauert am 19. August 2021 in der Erzählung von katiannenicole: „If...this was true....but...no it's not the reality....If she survived for a little longer....“ (Prolog). Die Geschichten *The Van Pels* und *The Van Pels 2* haben außerdem einen weiteren deutlichen intertextuellen Bezug. Der Sohn von Anne und Peter trägt hier den Namen Bruno und in der Geschichte *The Van Pels 2* macht bereits das Cover unmissverständlich klar, worauf sich dieser Name bezieht – nämlich auf die fiktive Figur Bruno aus dem Roman *The Boy in the Striped Pyjama* (2006) von John Boyne. Das Cover ist zweigeteilt und zeigt im oberen Teil ein Standfoto aus der Romanverfilmung, ergänzt um den Titel, sowie im unteren

Teil ein junges, sich küssendes Paar, das offensichtlich Anne und Peter darstellen soll.

In der Geschichte erfährt der inzwischen 10-jährige Bruno, der mit seinen Eltern von Amsterdam zunächst nach Berlin und dann nach London zieht, zum ersten Mal von der Vergangenheit seiner Eltern und ihren Konzentrationslagererfahrungen.

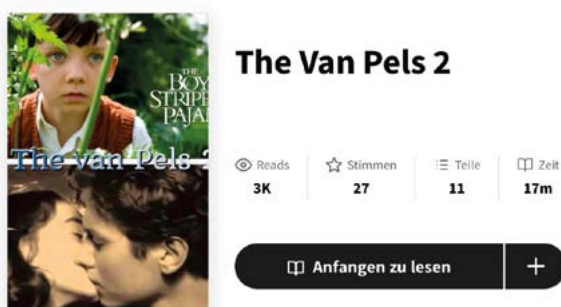


Abb. 2: Startseite der Geschichte *The Van Pels 2* von JanaHitt579 auf Wattpad, 26.05.2023

Boyne's Roman gehört zu den erfolgreichsten Jugendbüchern der letzten Jahrzehnte. Das Werk wurde in zahlreiche Sprachen übersetzt und erreichte eine Millionenaufgabe. 2008 wurde es verfilmt. Die Geschichte *The Van Pels 2* bringt also zwei sehr unterschiedliche Genres und Weltbestseller der Kinder- und Jugendliteratur zum Holocaust miteinander in Verbindung, ohne dass zwischen den beiden Werken eigentlich inhaltliche Anknüpfungspunkte existieren. Die einzigen Gemeinsamkeiten bestehen darin, dass sowohl das Tagebuch als auch der Roman thematisch um den Holocaust kreisen und sowohl die reale Person Anne Frank als auch die fiktive Figur Bruno im Konzentrationslager ums Leben kommen. Der Tod Anne Franks in Bergen-Belsen ist dabei allerdings nicht mehr inhaltlicher Bestandteil ihres Tagebuchs, während das Schicksal des Tätersohnes Bruno Teil der Romanwelt ist. Die Bekanntheit und Beliebtheit beider Werke könnte der hauptsächliche Grund für die deutlichen und bewussten intertextuellen Bezüge zu sein, die in der Zusammenführung der beiden Werke sowie der

Um- und Neugestaltung durch eine dritte Geschichte zum Ausdruck kommen.

Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass die Menge der deutsch- und englischsprachigen Geschichten zum Thema Holocaust und Nationalsozialismus auf der Online-Plattform Wattpad erkennen lässt, dass jenseits von Verlagspublikationen und professionellem Literaturbetrieb das Erzählen über den Holocaust auch in Online-Formaten in unterschiedlichsten ‚aktualisierten‘ Formen stattfindet. Nicht selten explizit angeregt durch den Schulunterricht, wie aus einigen Vorworten hervorgeht, und/oder die Rezeption von Literatur und Filmen, aber auch inspiriert durch Vorbilder und beliebte ‚Celebrities‘, gibt es offensichtlich vielfach ein Interesse daran, solche Geschichten sowohl zu verfassen als auch zu lesen. Dies eröffnet, so stellt auch Stéphanie Benzaquen-Gautier fest, viele Fragen zur literarischen Transmission der Erinnerung an den Holocaust in die Ära nach den Zeitzeug:innen und das digitale Zeitalter. Zu untersuchen sei, ob diese Texte überhaupt Holocaustliteratur seien und welche Rolle die konkreten historischen Ereignisse in den Geschichten spielten. Eine weitere Frage sei, welche Bedeutung sie für die Erinnerungskultur haben (Benzaquen-Gautier, 76). Ausgehend von diesen Fragestellungen bietet die Online-Plattform Wattpad damit auch ein großes Potenzial für umfangreichere didaktische Untersuchungen, wie Benzaquen-Gautier gleichfalls betont:

It is an invitation to consider the educational function of Holocaust writing on Wattpad (and similar websites) and to see the social network as a space of transition toward more sophisticated Holocaust literature, as a space of freedom of creation and the possibility for young people to define their own relation to the past, and finally as an ‚informal learning site. (Benzaquen-Gautier, 2018, 89)

Aktuelle Untersuchungen unter Kindern und Jugendlichen weisen immer deutlicher und dringlicher darauf hin, dass nur noch wenige Schüler:innen in Deutschland konkretes Wissen über den Nationalsozialismus und Holocaust haben. Gleichzeitig besteht ein hohes Interesse und die Bereitschaft bei jungen Menschen, sich mit diesen Themen auseinanderzusetzen (MEMO Deutschland – Jugendstudie, 2023). Ein

explizit formuliertes Hauptanliegen der Wattpad-Autor:innen ist es häufig – wie auch an einigen der vorgestellten Beispiele deutlich wurde –, die Leser:innen zu ‚berühren‘, also über emotionale Schilderungen und das Erzählen von sehr ‚ergreifenden‘ Geschichten einen Zugang zu den historischen Ereignissen zu bewirken. Daraus ergibt sich etwa die Überlegung, wie mit diesem Bedürfnis nach Emotionalisierung didaktisch umgegangen, ob und wie dieses etwa im Geschichts- und Deutschunterricht aufgegriffen und operationalisiert werden könnte (v. Kitzinger, 2021, 321). So lohnt es sich etwa, konkreter zu analysieren, welche intertextuellen und intermedialen Bezüge sich zu Werken der ‚etablierten‘ Holocaust- und Lagerliteratur herstellen lassen. Zudem lässt sich die – mehr oder weniger sorgfältige und gelungene – fiktionale Auseinandersetzung mit den geschichtlichen Ereignissen auf Wattpad zumindest in einigen Fällen auch im Hinblick auf bestimmte Elemente des literarischen Lernens in der Schule nutzbar machen, etwa in Bezug auf das Erlernen von Erzähl- und Fiktionskompetenz. Autor:innen setzen sich in diesen Geschichten darüber hinaus auch durchaus mit gesellschaftlichen wie individuellen Normen und Werten auseinander. So kann das Hineinschlüpfen in fremde Rollen, z. B. in die der Täter:innen, als ein – wenn auch vielfach problematischer und missglückter – Versuch interpretiert werden, sich mit moralischen und gesellschaftlichen Konzepten von Gut und Böse befassen zu wollen, Innenperspektiven zu erschließen sowie Fremdverstehen, Perspektivenübernahme und Empathie zu üben. Hier bieten sich ebenfalls Anknüpfungsmomente für eine kritische Auseinandersetzung im Deutsch- und Geschichtsunterricht (v. Rox-Helmer, 2018, 398–399; 412–416). Vielfach können diese Geschichten also durchaus als Versuch verstanden werden, die Geschichte der Opfer anschaulich und auf eine Empathie erzeugende Art und Weise zu erzählen sowie ein Bewusstsein für diese Schicksale zu schaffen. „Holocaust stories on Wattpad are more than just ‚chick lit‘ on the Third Reich. Rather, it is important to keep in mind that raising awareness about the Holocaust is what motivates many of these young writers“, betont Benzaquen-Gautier (2018, 89).

Diese Texte sind zunächst eine digitale Erweiterung und Aktualisierung der bisher bestehenden literarischen, medialen und künstlerischen Formen, in denen die geschichtlichen Ereignisse des Holocaust

dargestellt und diskutiert werden. Es ist eine neue Ausdrucksform, die zum einen durchaus auf bereits existierende und vor allem auf sehr bekannte Werke der Holocaustliteratur zurückgreift. Es etablieren sich zum anderen aber auch ganz neue Genres und Inhalte, wie z. B. Fan-Fiktion-Geschichten. In Bildungskontexten sowie im literaturwissenschaftlichen Diskurs spielen diese digitalen Literaturformate bislang jedoch kaum eine Rolle. Gerade diese oft durchaus auch kritisch zu betrachtenden Geschichten sollten aber analysiert werden, um erkennen zu können, welche Bedürfnisse sie bedienen. Ein Ignorieren oder eine pauschale Ablehnung bedeutet möglicherweise auch, Chancen ungenutzt zu lassen, Wege zu finden, wie man diese Geschichten sinnvoll aufgreifen und nutzbar machen kann für eine reflektierte und im Hinblick auf die historischen Ereignisse des Holocaust angemessen(er)e Art und Weise des Erzählens. Denn grundsätzlich sollte, wie die Literaturwissenschaftlerin und Holocaustüberlebende Ruth Klüger plädierte, „jedes neue Experiment willkommen sein [sic], solange es nicht als der Weisheit letzter Schluß auftritt“ (Klüger, 2006, 66).

### Literatur

- abigail5417. (2019, June 19). *Keep writing it!* [Comment on the story *Holocaust, Chapter 11*, patrickstar760]. Wattpad. <https://www.wattpad.com/657120899-holocaust-11>. (05.01.2023).
- About Wattpad (englisch). (n.d.). Wattpad. <https://company.wattpad.com>. (05.01.2023).
- AnneFrankfan101. (2018, October 9). (2023, January 5). *What if Anne Frank survived. Originally Anne x*. Wattpad. <https://www.wattpad.com/story/139286646-what-if-anne-frank-survived-originally-anne-x>. (05.01.2023).
- Benz, W., Bistrovic, M., Curio, C., Distel, B., Jahn, F., Königseder, A., Mihok, B., Walter, V. (2007). *Konzentrationslager Auschwitz*. In: *Der Ort des Terrors. Geschichte der nationalsozialistischen Konzentrationslager*. Band 5: *Hinzert, Auschwitz, Neuengamme*. Hrsg. W. Benz, B. Distel. München: C. H. Beck, S. 76–173.
- Benzaquen-Gautier, S. (2018). *Romancing the Camp: Genres of Holocaust Memory on the Story-Sharing Website Wattpad*. "Dapim: Studies on the Holocaust", Bd. 32, H. 2, S. 75–92. DOI: <https://doi.org/10.1080/23256249.2018.1458773>
- Category: *Gatehouse Auschwitz II (Stanislaw Mucha)*. (n.d.). Wikimedia Commons. [https://commons.m.wikimedia.org/wiki/Category:Gatehouse\\_Auschwitz\\_II\\_\(Stanislaw\\_Mucha\)?uselang=de](https://commons.m.wikimedia.org/wiki/Category:Gatehouse_Auschwitz_II_(Stanislaw_Mucha)?uselang=de). (05.01.2023).



- ContagiousMind. (2018, July 31). *What if Anne Frank Survived*. Wattpad. <https://www.wattpad.com/story/5137899-what-if-anne-frank-survived>. (05.01.2023).
- Brauner, A. (Produzent) und Vilsmaier, J. und D. Vávrová (Regie). (2006). *Der letzte Zug*. (2006). Berlin: ccc Filmkunst GmbH.
- DerNiklas (2018, January 30). *Ich persönlich halte so einen Titel für unangebracht*. [Comment on the story *Showering in Gas, Vorwort*, DinaTequila]. Wattpad. <https://www.wattpad.com/368418683-showering-in-gas-v-o-r-w-o-r-t>. (05.01.2023).
- DinaTequila (2017, September 29). *Showering in Gas*. Wattpad. <https://www.wattpad.com/story/96479771-showering-in-gas>. DinaTequila (2017, September 29). *Showering in Gas. Vorwort*. Wattpad. <https://www.wattpad.com/368418683-showering-in-gas-v-o-r-w-o-r-t>. (05.01.2023).
- DinaTequila (2017, September 29). *Showering in Gas. Station 2: Bringen*. Wattpad. <https://www.wattpad.com/360205438-showering-in-gas-s-t-a-t-i-o-n-2-b-r-i-n-g-e-n>. (05.01.2023).
- DinaTequila (2017, September 29). *Showering in Gas. Station 3: Uns*. Wattpad. <https://www.wattpad.com/361311925-showering-in-gas-s-t-a-t-i-o-n-3-u-n-s>. (05.01.2023).
- DinaTequila (2017, September 29). *Showering in Gas. Station 5: Tod*. Wattpad. <https://www.wattpad.com/364822511-showering-in-gas-s-t-a-t-i-o-n-5-t-o-d>. (05.01.2023).
- Drechsel, B. (n.d.). *Abb. 3 Torhaus Auschwitz-Birkenau, 1945. „Europäisches Bildgedächtnis. Auschwitz, Abb. 3: Torhaus“*. Demokratiezentrum Wien. <https://tinyurl.com/2p8xn8m3>. (05.01.2023).
- Electronic Literature Organization (ELO)*. (2022). <https://eliterature.org>. (05.01.2023).
- Fan-Fiction, Fanfiction, die*. (n.d.). Duden online. [https://www.duden.de/rechtschreibung/Fan\\_Fiction](https://www.duden.de/rechtschreibung/Fan_Fiction). (05.01.2023).
- Fanfiction*. (n.d.). Online Sprache. <https://www.onlinesprache.de/fanfiction/>. (05.01.2023).
- Feuchert, S. (2018). *Der Junge im gestreiften Pyjama von John Boyne: Lektüreschlüssel mit Inhaltsangabe, Interpretation, Prüfungsaufgaben mit Lösungen, Lernglossar*. Ditzingen: Reclam.
- Goldkind (2016, July 21). *Todeszug*. Wattpad. <https://www.wattpad.com/287228822-todeszug>. (05.01.2023).
- Hayles, K. (2007). *Electronic Literature: What is it?* <https://eliterature.org/pad/elp.html>. (05.01.2023).
- JanaHitt579 (2014, June 19). *Peter Van Pels and Anne Frank's Life*. Wattpad. <https://www.wattpad.com/story/16499251-peter-van-pels-and-anne-frank%27s-life>. (05.01.2023).
- JanaHitt579 (2014, July 19). *The Van Pels*. Wattpad. <https://www.wattpad.com/story/18115412-the-van-pels>. (05.01.2023).
- JanaHitt579 (2014, August 14). *The Van Pels 2*. Wattpad. <https://www.wattpad.com/story/20300096-the-van-pels-2>. (05.01.2023).

- Joy21405 (2018, October 31). *After the Concentration Camps*. Wattpad. <https://www.wattpad.com/story/160452238-after-the-concentration-camps>. (05.01.2023).
- justme-s (2018, May 15). *Ich finde du hast das echt gut geschrieben* [Comment on the story *Todeszug*, Goldkind]. Wattpad. <https://www.wattpad.com/287228822-todeszug>. (05.01.2023).
- katiannenicole. (2017, July 19). *The Daughter of Anne Frank*. Wattpad. <https://www.wattpad.com/story/90733192-the-daughter-of-anne-frank>. (05.01.2023).
- Kitzinger, C. (2021). „Fühlt es bitte“: Fiktionen zum Nationalsozialismus und Holocaust auf der Online-Plattform Wattpad. „Mitteilungen des Deutschen Germanistenverbandes. Erinnerungskultur und Deutschunterricht“, V&R unipress, Nr. 3., S. 315–323. DOI: <https://doi.org/10.14220/mdge.2021.68.3.315>
- Klüger, R. (2006). *Gelesene Wirklichkeit. Fakten und Fiktionen in der Literatur*. Göttingen: Wallstein.
- LexxxNichole (2014, July 29). *Concentration*. Wattpad. <https://www.wattpad.com/story/13309682-concentration>. (05.01.2023).
- Littledreamergurl (2017, September 14). *Diese Geschichte ist so berührend*. [Comment on the story *Showering in Gas, Station 5. Tod*, DinaTequila]. Wattpad. <https://www.wattpad.com/364822511-showering-in-gas-●s-t-a-t-i-o-n-5-t-o-d●>. (05.01.2023).
- Littlewriter2008 (2021, August 19). *If...this was true...but...no it's not the reality...* [Comment on the story *What if Anne Frank survived, Prologue*, katiannenicole]. Wattpad. <https://www.wattpad.com/336326843-the-daughter-of-anne-frank-prologue>. (05.01.2023).
- megselenita7 (2016, December 3). *This is so sad, but amazing!!!* [Comment on the story *Holocaust, Chapter 4*, patrickstar760]. Wattpad. <https://www.wattpad.com/340959602-holocaust-4>. (05.01.2023).
- MEMO Deutschland – Jugendstudie (2023). <https://tinyurl.com/kvshm88t>. (05.01.2023).
- Memory4u (2017, July 12). *Dein Vorwort haut mich ja schon um* [Comment on the story *Showering in Gas, Station 5. Tod*, DinaTequila]. Wattpad. <https://www.wattpad.com/364822511-showering-in-gas-●s-t-a-t-i-o-n-5-t-o-d●>. (05.01.2023).
- OfficialGod (2014, March 25). *I love Anne Frank and i cried when i watched one of the movies and Margot and Anne died*. Comment on the story, *What if Anne Frank survived, Notes*, ContagiousMind]. Wattpad. <https://www.wattpad.com/15213021-what-if-anne-frank-survived-notes>. (05.01.2023).
- OliviaSMZ (2017, July 16). *The first chapter was quite good and well written*. [Comment on the story *Concentration, Chapter 1*, LexxxNichole]. Wattpad. <https://www.wattpad.com/40870172-concentration-chapter-one>. (05.01.2023).
- onelesswriter (2019, January 19). *You're an amazing writer!* [Comment on the story *Holocaust, Chapter 1*, patrickstar760]. Wattpad. <https://www.wattpad.com/339674668-holocaust-1>. (05.01.2023).
- Orth, K. (1999). *Das System der nationalsozialistischen Konzentrationslager. Eine politische Organisationsgeschichte*. Hamburg: Hamburger Edition.

- oceanwind (2017, March 20). *Diese Ungewissheit, die sie fühlt, ist so greifbar* [Comment on the story *Showering in Gas, Station 2: Bringen*, DinaTequila]. Wattpad. <https://www.wattpad.com/360205438-showering-in-gas-●s-t-a-t-i-o-n-2-b-r-i-n-g-e-n●>. (05.01.2023).
- patrickstar760 (2020, January 11). *Holocaust*. Wattpad. <https://www.wattpad.com/story/91558701-holocaust>. (05.01.2023).
- Pausewang, G. (1997). *Reise im August*. Ravensburg: Ravensburger.
- Rox-Helmer, M. (2018). *Der historische Jugendroman als geschichtskulturelle Gattung*. Frankfurt/M.: Wochenschau-Verlag. DOI: <https://doi.org/10.46499/1176sam1247> (2016, January 17). *What if Anne Frank Survived*. Wattpad. <https://www.wattpad.com/story/55737135-what-if-anne-frank-survived>. (05.01.2023).
- suedie (2020, January 3). *An Geschmacklosigkeit nicht zu überbieten* [Comment on the story *Showering in Gas, Vorwort*, DinaTequila]. Wattpad. <https://www.wattpad.com/368418683-showering-in-gas-●v-o-r-w-o-r-t●>. (05.01.2023).
- Stegmann, R. (2007). *Natzweiler – Stammlager*. In: *Der Ort des Terrors. Geschichte der nationalsozialistischen Konzentrationslager. Band 6: Natzweiler, Groß-Rosen, Stuttgart*. Hrsg. W. Benz, B. Distel, München: C. H. Beck, S. 23–47.
- Steinbacher, S. (2017). *Auschwitz. Geschichte und Nachgeschichte*. München: C.H. Beck.
- sturmrebellein (2020, April 19). *Dieses Buch ist so brilliant! So herzerbrechend und so wahr* [Comment on the story *Showering in Gas, Station 5: Tod*, DinaTequila]. Wattpad. <https://www.wattpad.com/364822511-showering-in-gas-●s-t-a-t-i-o-n-5-t-o-d●>. (05.01.2023).
- Wattpad.com (deutsch). (n.d.). [https://www.wattpad.com/home?locale=de\\_de](https://www.wattpad.com/home?locale=de_de). (05.01.2023).

- **CHARLOTTE KITZINGER** was a research associate and managing director at the Arbeitsstelle Holocaustliteratur at JLU Gießen until August 2023. She is now managing director of the College of Liberal Arts & Sciences at JLU Gießen. Her research focuses include fictional texts from Holocaust literature up to the present. She wrote her dissertation on the subject “Fiktionen über den Holocaust. Zu der Notwendigkeit und den Grenzen von Geschichten über Geschichte” (“Fictions about the Holocaust. On the Necessity and Limits of Stories About History”) and is co-editor of the joint publication series of the AHL with the Ernst Ludwig Chambr. Foundation on Lich “Studies and Documents on Holocaust and Camp Literature”.